

**„Antrag 31/2013 bzgl. Aufstellung einer freistehenden öffentlichen Toilette außerhalb des historischen Rathauses auf dem Marktplatz in E.-Lechenich“**

Der Antrag 31/2013 bzgl. Aufstellung einer freistehenden öffentlichen Toilette außerhalb des historischen Rathauses auf dem Marktplatz in Erftstadt-Lechenich ist sowohl im Ausschuss für Stadtentwicklung am 14.02.2013 als auch im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Betriebsausschuss Immobilienwirtschaft am 26.02.2013 mit dem Ergebnis beraten worden, die Verwaltung zu beauftragen, Standorte für das öffentliche WC zu suchen. Das Ergebnis sollte abgewartet werden und dann in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und des Betriebsausschusses Immobilienwirtschaft erneut beraten werden. Die Absprache der möglichen Standorte mit dem Ortsbürgermeister, Herr Oberhofer, ist zwischenzeitlich erfolgt. Da aus Sicht der Nutzer nur ein Standort auf dem Markt oder in unmittelbarer Nachbarschaft optimal wäre, wurden folgende Standorte als mögliche Aufstellstandorte herausgesucht. Dabei würde sich folgende Priorität ergeben:

1. Konrad-von-Hochstaden-Platz
2. Auf dem Marktplatz zwischen der Buswartehalle und dem historischen Rathaus
3. Grünfläche Ecke Schlosswall – Herriger Straße

Eine Alternative wäre nach entsprechender Sanierung das bisherige öffentliche WC im Rathaus.

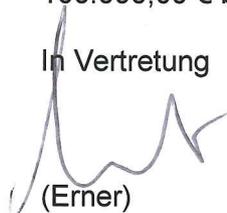
Der Umbau und die Herrichtung des jetzigen öffentlichen WCs, in der Weise, dass es für Nutzer attraktiv und gleichzeitig Vandalismus sicher ist, wäre mit einem finanziellen Aufwand von ca. 15.000,00 € möglich. Allerdings ist das WC keinesfalls behindertengerecht zu erstellen, allenfalls könnte es von gehbehinderten Personen aufgesucht werden.

Der Standort Ecke Schloßwall/Herriger Straße ist zu weit vom Markt entfernt, so dass die hohen Baukosten nur schwer zu rechtfertigen sind.

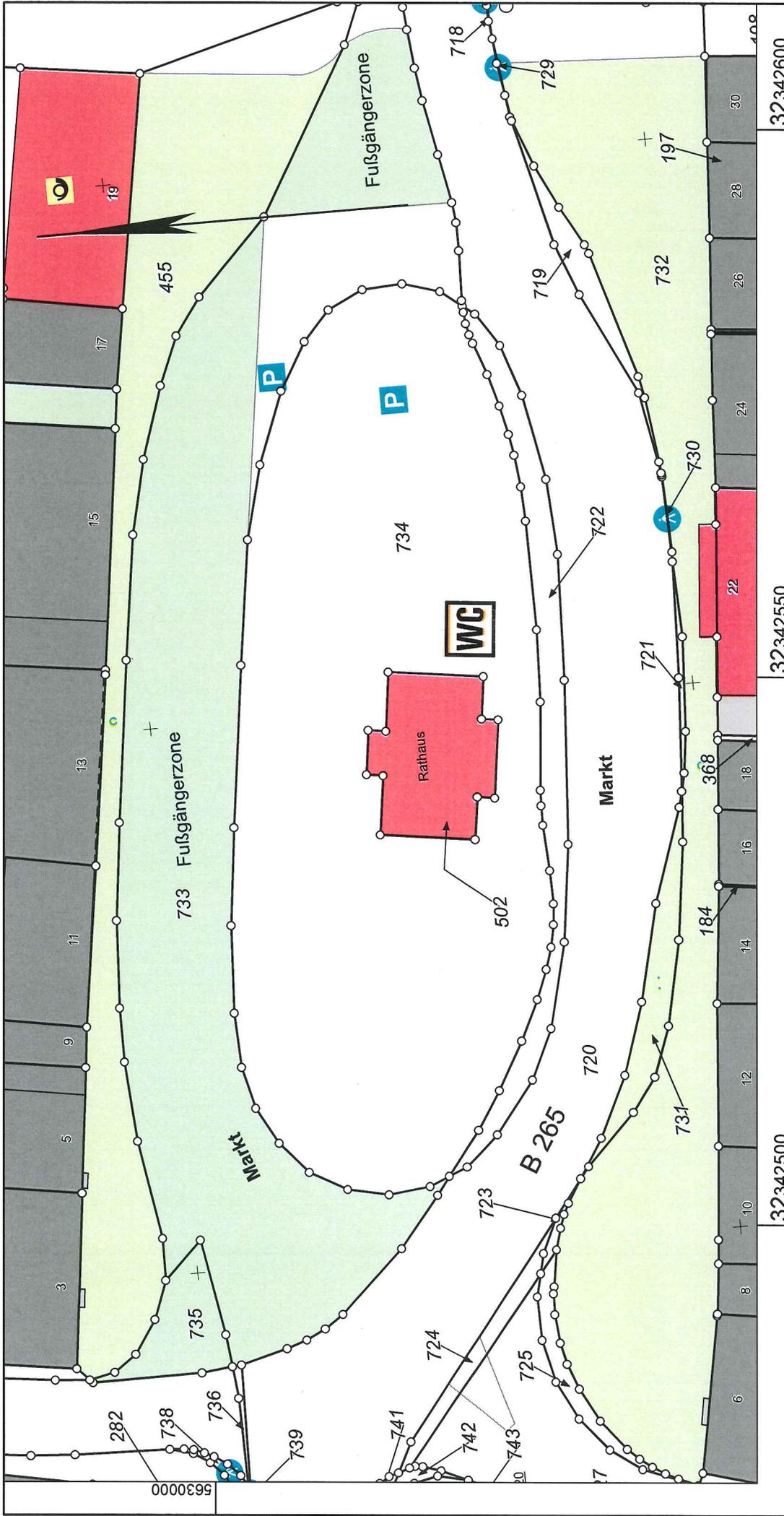
Bezüglich des zusätzlichen Standortes zwischen Wartehalle und Rathaus verweise ich auf das vom Ausschuss und dem Landeskonservator abgestimmte Konzessionspapier „Historische Altstadt Lechenich“, welches als Grundlage des gerade erneut eingegangenen politischen Antrages auf nochmaligen Versuch zur Aufnahme in den „Arbeitskreis Historischer Altstädte“ dienen soll. Auf Seite 16 enthält es die Formulierung „Eine weitere Möblierung des Platzes ist zu vermeiden“; sogar vorhandene Elemente sollten zurückgebaut werden. Allerdings wird die Untere Denkmalbehörde aber bei Abwägung von dringenden Bedürfnissen der Lechenicher Bevölkerung mit Belangen von Denkmalpflege und Ortsbild auf dem Markt zugunsten der Lechenicher Bevölkerung entscheiden.

Der Konrad-von-Hochstaden-Platz ist wegen seiner unmittelbaren Nähe zum Markt geeignet. Die Bedenken der Anwohner und Geschäftsleute können gegebenenfalls ausgeräumt werden, wenn dort ein ansprechend gestaltetes Gebäude errichtet wird. Die Kosten für eine ansprechende Toilettenanlage mit jeweils einem WC für Männer und Frauen würden ca. 100.000,00 € betragen.

In Vertretung



(Erner)



**Rhein-Erft-Kreis**  
**Katasteramt**  
 Willy-Brandt-Platz 1  
 50126 Bergheim

Maßstab 1 : 500  
 Meter

© Rhein-Erft-Kreis

**Auszug aus dem**  
**Liegenschaftskataster**

Flurkarte NRW 1:500

Flurstück: 734  
 Flur: 43  
 Gemarkung: Lechenich  
 Markt, Erfurt

Gefertigt im Auftrag durch:  
 Stadt Erfurt, Holzdamn 10, 50374 Erfurt

Erstellt:  
 Zeichen:

02.05.2013



**Rhein-Erft-Kreis**  
**Katasteramt**  
 Willy-Brandt-Platz 1  
 50126 Bergheim

Maßstab 1 : 500



© Rhein-Erft-Kreis

**Auszug aus dem**  
**Liegenschaftskataster**  
 Flurkarte NRW 1:500

Flurstück: 819  
 Flur: 43  
 Gemarkung: Lechenich  
 Herriger Straße, Erftstadt

Gefertigt im Auftrag durch:  
 Stadt Erftstadt, Holzdamn 10, 50374 Erftstadt

Erstellt: 02.05.2013  
 Zeichen: